

Einladung zur Teilnahme am Projektseminar ‚UK in der Praxis? Analyse der Gestaltung institutioneller Übergänge‘ im Freien Bereich im Sommersemester 2022

Liebe Studierende aller sonderpädagogischer Lehramtsstudiengänge sowie im Bachelor- und Masterstudiengang Sonderpädagogik,

ich möchte Sie sehr herzlich zu einem Projektseminar im Sommersemester 2022 einladen. Das Seminar ist Teil eines Forschungsprojekts am Lehrstuhl für Pädagogik bei Geistiger Behinderung. **Im Rahmen des einmalig stattfindenden Projektseminars können Sie dabei mithelfen, Kommunikationsbiografien von Menschen mit komplexen Kommunikationsbedürfnissen mehrperspektivisch mittels narrativer Interviews, teilnehmender Beobachtungen sowie Dokumentenanalysen zu ergründen.**

Im Projektseminar werden Sie inhaltlich und forschungsmethodisch geschult und sollen dann jeweils in 3er-Gruppen einen Fall (d.h. die Kommunikationsbiografie einer UK-Nutzer*in) ergründen. Wir werden dazu eng mit 1–2 sonderpädagogischen Einrichtungen kooperieren, die uns Fälle zur Verfügung stellen, so dass Sie die Fälle nicht eigenaktiv suchen müssen. Bei der Datengewinnung und -analyse werden sie durch mich (J.S.) und unsere Tutorin, Fr. E. Masuhr, unterstützt und begleitet werden. Die gewonnenen Daten zu allen Fällen werden wir im Rahmen des Projektseminars gemeinsam analysieren, um für jede*n UK-Nutzer*in eine ‚individuelle Fallanalyse‘ zu erstellen, die wir der Einrichtung anschließend auch zur Verfügung stellen werden. Eine solche Fallanalyse wird immer aus einer kompakten Darstellung der ausgemachten Kommunikationsbiografie sowie Ideen bestehen, wie die Kommunikation der jeweiligen Person mit Blick auf ihre Kommunikationsbiografie und ihr Umfeld sinnvoll unterstützt werden könnte.

Über den folgenden Link gelangen sie direkt zum Seminar in **wue**study und können sich anmelden: <https://go.uniwue.de/seminar-uk-in-der-praxis>. Alternativ können Sie nach der Veranstaltungsnummer **05049983** suchen oder den folgenden QR-Code scannen:



Wir streben in dem Projektseminar einen Gewinn für alle Beteiligten an: D.h. **Sie als Studierende** werden tiefe Einblicke in die Kommunikationsbiografien von UK-Nutzer*innen erhalten und können sich zugleich forschungsmethodisch bilden und erproben. Dies kann auch ein großer Gewinn für spätere Forschungs- oder Abschlussarbeiten in Ihrem Studium sein. **Die Einrichtungen** erhalten durch Ihre Fallanalysen einen ausführlicheren oder gar neuen Blick auf einzelne UK-Nutzer*innen und bekommen Vorschläge wie diese unterstützt werden könnten. **Wir Forschende im Projekt** (Prof. Dr. C. Ratz, Dr. J.M. Stegkemper, D. Baumann, H. Huttner, V. Schmitt) gewinnen durch Ihre Erhebun-

gen weitere Daten, die wir im Rahmen unseres Forschungsprojekts in anonymisierter bzw. pseudonymisierter Form weitergehend sekundäranalysieren werden. Die dabei entstehenden Ergebnisse sollen dazu beitragen, UK-Nutzer*innen in unterschiedlichen Lebenssituationen besser zu verstehen und institutionsübergreifende Versorgungsstrukturen zu verbessern.

Das Seminar ist als wöchentliches **Präsenzseminar** geplant, **Mi von 18–20 Uhr c.t.** Für die Zeit, die Sie für die Datengewinnung in Einrichtungen verbringen, erhalten Sie selbstverständlich einen zeitlichen Ausgleich.

Mit einer Seminarteilnahme können i.d.R. 5 ECTS-Punkte im Freien Bereich erworben werden. Als Prüfungsleistung werden einerseits Ihre Datengewinnungen in der Praxis zählen und andererseits deren Aufbereitung (Transkription, Verschriftlichung, Bearbeitung) sowie Analyse in Form einer individuellen Fallanalyse (ca. 3–5 Seiten).

Um dabei eine enge Begleitung sicherzustellen, können an dem Seminar max. 30 Personen teilnehmen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie Lust auf die Teilnahme am Projektseminar haben und sich in **wuestudy** dazu anmelden. Für evtl. Rückfragen stehe ich gerne unter jan.stegkemper@uni-wuerzburg.de zur Verfügung.

Viele Grüße und Ihnen allen eine erholsame und produktive vorlesungsfreie Zeit

gez. Dr. J. Stegkemper